

Praxistest

AUFSCHNEIDER

Bei mechanischen Fliesenschneidern ist die Preisspanne sehr weit. Wieviel Geld muss man also ausgeben, um auch großformatige Fliesen gut trennen zu können?

TEXT PETER BARUSCHKE

Staubfrei, schnell und präzise arbeiten mechanische Fliesenschneider direkt am Ort der Verlegung, auch Ortswechsel sind problemlos möglich. Unser Test zeigt allerdings eine Zwei-Klassen-Gesellschaft: Hochwertige Fliesenschneider für über 100 Euro schneiden problemlos auch große Formate, was bei den preiswerten Geräten keineswegs selbstverständlich ist.

Zwei der getesteten Fliesenschneider konnten die nach der Gerätegröße zu verarbeitenden Formate gleich gar nicht teilen – und das gilt sogar für die vergleichsweise „weichen“ Wandfliesen. Die im Trend liegenden härteren Feinsteinzeugfliesen können gar mit vier der sechs getesteten Heimwerkergeräte nicht zugeschnitten werden – hier

versagte allerdings auch einer der teureren Profi-Fliesenschneider.

Die saubersten Schnitte mit exakter Kante gelangen mit dem Modell *TC 670 Expert* von *Wolfcraft*. Mit einer Schnittlänge von 68 Zentimetern sind große Wandfliesen im Format von 60 x 30 cm sogar diagonal trennbar – nur zwei weitere Geräte im Test können das.

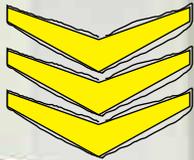
Mit einer im Test einmaligen Vorwahl der Fliesenstärke erleichtert *Wolfcraft* zudem den Ritzvorgang: Der Schiebebügel erzeugt automatisch den richtigen Andruck auf die Keramikoberfläche. Der Fliesenschneider ist sehr schmal konstruiert – zwei Kunststoffblöcke nehmen weit überhängende Fliesen seitlich auf und erleichtern die Bedienung. Sie sollen beim Transport

**Lange Schnitte
in hartem
Feinsteinzeug –
das können
nur wenige**

UNTER DRUCK:
VPA-Prüfingenieur
Frank Steuer bereitet
den Belastungstest
am Prüfstand vor.



! **FAZIT:** Bei den Geräten über 100 Euro ist *Wolfcraft* die beste Wahl, gefolgt vom Profianbieter *Berg*. *Meister Werkzeuge* hat den stabilsten preiswerten Fliesenschneider – große Formate kann allerdings nur das labilere Gerät von *Lux-Tools* trennen.



Praxis-Schnitt:

Große Fliesen liegen im Trend – daher haben wir auch unseren Test auf solche Wand- und Bodenbeläge ausgerichtet.



Sonderfunktion:

Zwei Geräte bieten einen Kreisschneider – doch in der Praxis gelang kein einziger Lochschnitt.





SCHNITTGEFAHR: Bei diesem *Wolfcraft*-Modell sind Kanten zu scharfkantig.



SCHIEF: Lange Feinsteinzeugfliesen brechen bei *Bosch* zuweilen unpräzise.



BESCHÄDIGT: Bei *Meister* kann beim Trennen eine Ecke ausbrechen.



KRUMM: Der Tisch des *Noname*-Billigmodells ist verbogen.

Platz unter der Grundplatte des Geräts finden – doch hier ist der Halt nicht gut genug, die Blöcke fallen unweigerlich ab. Auch der leichte Verzug des Geräts – es kippt etwas auf ebener Unterlage – trübt das ansonsten sehr positive Gesamtbild.

Nahezu gleichauf ist das *Berg*-Modell *BTC 640* ganz auf den Profi ausgerichtet. Mit satten 15 Kilo Gesamtgewicht bleibt das Gerät sicher dort stehen, wo man es einmal aufgestellt hat, dennoch ist ein einfacher Transport auf Rollen möglich. Die solide Mechanik ist auf Dauerhaftigkeit ausgelegt, ein seitlicher Anschlag erleichtert Serienschritte, auch diagonal. Besonderheit ist das eingebaute Maßband, mit dem die Schnittformate ohne weiteres Hilfsmittel direkt im Gerät eingestellt werden können – freilich hat diese Ausstattung auch ihren Preis.

Empfehlenswert sind außerdem die großen Fliesenschneider von *Bosch* und *Meister Werkzeuge*. Während *Bosch* einen besonders einfachen Transport und eine – allerdings etwas gewöhnungsbedürftige – Fixierung der

Keine Alleskönner bei den preiswerten Fliesenschneidern

Fliese beim Schneidvorgang bietet, punktet das Gerät von *Meister* mit einer großen, gut ablesbaren Skala und einem soliden Anschlag. Mit beiden Geräten können auch Feinsteinzeugfliesen geschnitten werden – allerdings brachen dabei im Test immer wieder Fliesenteile unkontrolliert ab, sodass hier mit mehr Ausschuss zu rechnen ist.

Bei den preiswerten Modellen setzt sich *Meister Werkzeuge* an die Spitze – mit einer allerdings begrenzten Schnittlänge, große Formate können nicht längs geschnitten werden. Dies bietet zwar das zweitplatzierte Gerät von *Lux Tools* – doch ist hier die Schnittkante unsauber, auch konnte dieser Fliesenschneider im Belastungstest nicht glänzen. Das preiswerte Gerät von *Brüder Mannesmann* schließlich liefert durchweg gute Schnittergebnisse – schneidet jedoch ebenfalls nur begrenzte Formate und muss bei dickeren Feinsteinzeugfliesen passen.

Kinzo und ein als Schnäppchen bei eBay gekauftes namenloses Gerät haben aus unserer Sicht allenfalls Schrottwert, nur sehr kleine, dünne Fliesen sind teilbar.

SELBST TESTKRITERIEN

Erwartungen nicht immer erfüllt

Fliesengröße: Große Formate und Feinsteinzeug liegen im Trend. Folgerichtig gehörte der Schnitt solcher Fliesen zum Prüfumfang. Erlauben die Abmessungen des Geräts ein Einlegen großer Fliesen, so darf auch deren Trennung erwartet werden – verlief dieser Test nicht erfolgreich, haben wir das Gerät abgewertet.

Standfestigkeit: Meist wird auf glattem Untergrund gearbeitet, daher haben wir rutschhemmende Füße positiv bewertet.

Schnittversuche: Erwartet wurde im Test die Trennung großformatiger Fliesen für Wand und Boden (Feinsteinzeug). Geräte, die beide Fliesentypen nicht schneiden konnten, haben wir abgewertet.

Schnittkante: Die entstehende Schnittkante haben wir im direkten Vergleich bewertet.

Belastungstest: Alle Geräte wurden bei der VPA mit einer vertikalen Kraft von 500 N auf den Hebel belastet. Eine dauerhafte Verformung bewerteten wir negativ.

Kennzeichnung: Die Angabe des Anbieternamens und einer Adresse direkt auf dem Gerät sind Pflicht – nur wenige Geräte wiesen korrekte Angaben auf.

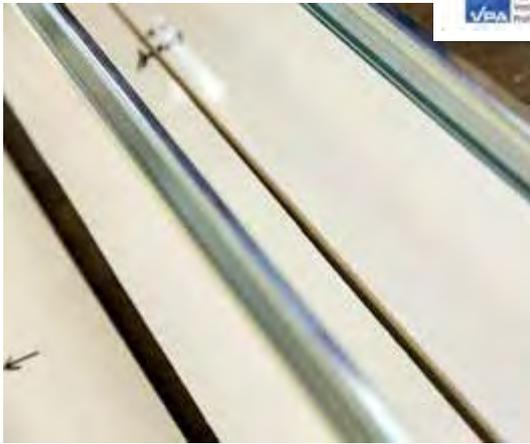


Schnittversuche: VPA-Werkzeugexperte Bodo Hoppe trennte mit allen Geräten verschiedene Fliesen.

Alle **selbst.de** Praxistests zum Download auf www.selbst.de/Tests



+ SAUBER: Schnell getrennt mit sauberer Bruchkante – der Testsieger von *Wolfcraft* zeigte, wie das geht.



- UNMÖGLICH: Die an zwei Geräten vorhandene Kreisschneide-Einrichtung konnte in keinem Fall ein Loch in eine Fliese schneiden.



+ ANLEITUNG: Bei *Bosch* wird die Handhabung direkt auf dem Tisch des Gerätes in Piktogrammen erklärt.

Hochdruck: Bei 500 N (ca. 50 kg) Druck verbogen sich viele Geräte deutlich.



+ TRAGBAR: Praktisch ist ein Handgriff in der Grundplatte (hier bei *Bosch*).



+ ANSCHLAG: Gut sind leicht einstellbare und drehbare Anschläge (hier *Dema*).



+ ABLAGE: Breite Fliesen können bei *Wolfcraft* auf Unterlagen gestützt werden.



+ MESSBAR: Bei *Berg* kann die Schnittbreite direkt angemessen werden.



+ BEWEGLICH: Das schwere *Berg*-Gerät rollt bequem zum Einsatzort.



+ PRÄZISE: Skala und Anschlag bei *Meister* sind gut nutz- und leicht ablesbar.

TOPKLASSE



Marke
Modell

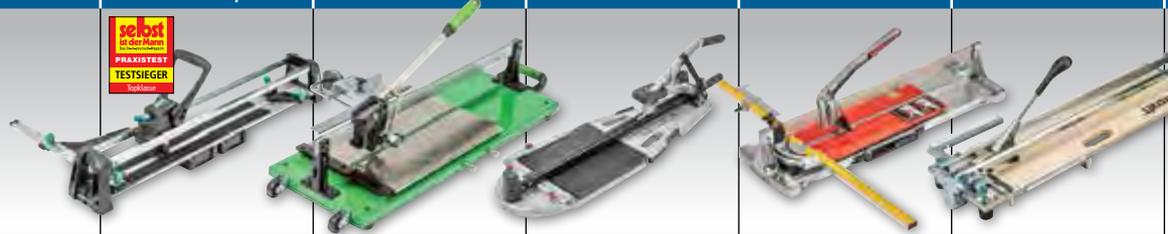
Wolcraft
TC 670 Expert

Berg
BTC 640

Bosch
PTC 640

Meister Werkzeuge
Profi 60

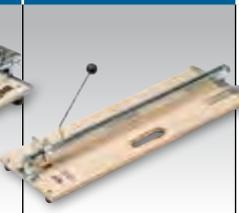
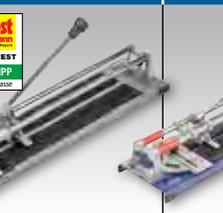
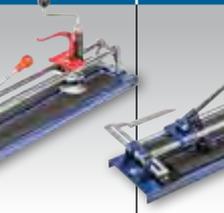
Wolcraft
TC 710 PW



Preis (ca. inkl. MwSt.) ¹	157 €	320 €	200 €	249 €	235 €
Gewicht (kg)	6	15	9	9	9,5
Angegebene Schneidlänge (mm) ¹	67	64	64	60	71
Material Schneidtisch	Metall gummiert	Metall	Kunststoff/Metall	Metall	Holz
Größe der Auflagefläche (Länge x Breite, cm)	81 x 13,7	67 x 32	64 x 28,5	71 x 22	74 x 25
Seitliche Stützen (ja/nein)	ja	ja, rechts	ja	ja	ja
Skala für Winkelschnitte (ja/nein)	nein	ja	ja (nur 90°, 45°)	ja	nein
Besonderheiten	Zwei Ablageblöcke als Verbreiterung	Messeinrichtung, federnd gelagerte Auflage	Fixierung der Fliese, federnd gelagerte Auflage	Federnd gelagerte Auflage	-
Subjektive Bewertung					
Bedienungsanleitung	+++++	+++++ sehr ausführlich	+++++	++++ Bilder wenig detailreich	+++++
Ergonomie	+++++	+++++ Oberfläche rau, Schiene klemmt	++++ Schneidlade hakelig	+++++	++++ scharfkantig
Standfestigkeit, Oberflächenschutz	++++ wackelt etwas	+++++	+++++	+++++	+++++
Verarbeitungsqualität Spürbare Unsauberkeiten, Stabilität	+++++	+++++	++++ Anschlag wackelt etwas	+++++	+++++
Praxistest					
Einlegen der Fliesen beim Anritzen	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++
Ritzvorgang	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++
Brechvorgang	+++++	+++++	+++++	+++++	++++ etwas umständlich
Maximal trennbare Fliesen ² Bearbeitungslänge maximal ca. (mm)	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++
Schnitt von großformatigen Wandfliesen ³	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++
Schnitt von Bodenfliesen (Feinsteinzeug) ⁴	+++++	+++++	+++ bricht teils unkontrolliert	++++ Ecke bricht aus	+++++
Sauberkeit der Schnittkante ⁵ Beurteilt an großformatigen Wandfliesen	+++++ sehr sauber	++++ etwas unsauber	++++ relativ unsauber	+++++	++++ relativ unsauber
Labor- / Sicherheitsprüfungen					
Verletzungsgefahr bei Betätigung	+++++	+++++	+++++	+++++	+++ scharfe Kanten
Belastungstest ⁶	+++++ nicht verformt	+++++ nicht verformt	+++++	+++++ nicht verformt	+++++ kaum verformt
Konstruktions-Check ⁷	+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK
Kennzeichnung	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++
Note	sehr gut (1,3)	sehr gut (1,4)	gut (1,6)	gut (1,9)	gut (2,1)
Note (Preis/Leistung)	sehr gut	befriedigend	gut	befriedigend	befriedigend
FAZIT:	Einfach bedienbarer Fliesenschneider für große Formate, sauberer Schnitt	Einfach bedienbarer Fliesenschneider für große Formate, sehr solide	Solider Fliesenschneider für große Formate, bedingt für Feinsteinzeug geeignet	Solider Fliesenschneider für große Formate, bedingt für Feinsteinzeug geeignet	Solider Fliesenschneider für große Formate, Verletzungsgefahr an scharfen Kanten

¹ Angaben des Herstellers. ² In der Praxis sollte dies maximal das Maß der Fliesendiagonalen sein. ³ getestet mit Fliesenformat 60 x 30 cm, Dicke ca. 10 mm. ⁴ getestet mit Fliesenformat 60 x 30 cm, Feinsteinzeug, Dicke ca. 10 mm. ⁵ Im direkte Vergleich aller ⁶ Der Schnitt von kleinformatigen, dünnen Wandfliesen ist möglich. Jedoch wird durch die Größe des Schneidetisches suggeriert, dass auch große Formate getrennt werden können.

EINSTIEGSKLASSE

	Berg Profi FSM 510 PH	Meister Werkzeuge Nr. 4416650	Lux Tools Comfort FSM-600	Brüder Mannesmann Nr. 63500	Dema FS 600 M	Kinzo Fliesenschneider 165 mm	(Noname) -
							
	119 €	55 €	67 €	29 €	40 €	13 €	27 €
	5,7	5,4	7	3	5,7	4,1	5,4
	63	47	60	40	60	60	-
	Holz	Metall, gummiert	Metall gummiert	Metall gummiert	Metall gummiert	Metall, gummiert	Metall, gummiert
	63 x 24	48,4 x 16,5	63,6 x 16,6	45 x 16,7	63 x 20	64,3 x 16,7	63 x 19
	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	nein	nein	ja	nein	ja	nein	ja
	Brecheinrichtung an der Führungsschiene	-	-	-	Einrichtung für Lochschnitte (nicht montiert)	-	Einrichtung für Lochschnitte (nicht montiert)
	+++++	++++ (keine)	++++ (keine)	+++++	+++++	+++ Bilder sehr klein	++ (keine, Montage nicht gezeigt)
	+++++	+++++	+++++	+++++	++++ scharfkantig am Griff	++ Klemmgefahr	+++++
	+++++	++++ verrutscht leicht	+++++	+++++	+++++	+++ kein Oberflächenschutz	++ Tisch verzogen, wackelt
	+++++	++++ Skala etwas wackelig	+++ labile Konstruktion	+++++	++++ wackelige Konstruktion	++++ wackelige Konstruktion	+++ instabile Konstruktion
	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++
	++ Vorschub schwergängig	+++++	+++++ leichtgängig	+++++	+++++	+++++ Ritzt nicht gerade	+++++
	++++ nur mit Handschuhen	+++++	+++++ verformt sich sichtbar	+++++	+++++ starker Druck nötig	++ nicht möglich ⁹	++ nicht möglich ⁹
	67	47	61	41	60	große Fliesen nicht trennbar	große Fliesen nicht trennbar
	++++ mühsam	+++++	+++ Schnittkante unsauber	+++++ insgesamt einfach	+++++ etwas mühsam	++ keine Funktion	++ keine Funktion
	++ nicht möglich	+++++ mehrfaches Ritzen nötig ⁸	+++++ mehrfaches Ritzen nötig ⁸	+++ nicht möglich	+++ nicht möglich	++ nicht möglich	++ nicht möglich
	+++++	+++++ relativ unsauber	+++++	+++++	+++++	++ keine Beurteilung möglich	++ keine Beurteilung möglich
	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++ Klemmgefahr	+++++
	++++ Bügel gibt stark nach	+++++	+++ dauerhaft verformt	+++++	+++++	+++++	+++++
	OK	OK	OK	OK	Kreisschneider ohne Funktion	OK	Kreisschneider ohne Funktion
	+++++	+++++ mit Adresse	+++++	+++++ mit Adresse	++ fehlt	++ fehlt	++ fehlt
	befriedigend (2,6)	gut (1,8)	gut (2,2)	gut (2,4)	befriedigend (2,9)	mangelhaft (4,8)	mangelhaft (5,4)
	befriedigend	gut	gut	sehr gut	-	-	-
	Einfach aufgebauter Fliesenschneider, nicht für Feinsteinzeug geeignet	Solider Fliesenschneider für kleinere Formate, auch für Feinsteinzeug	Eher labile Konstruktion, dennoch Schnitt von Feinsteinzeug möglich	Solider Fliesenschneider für kleinere Formate, nicht für Feinsteinzeug geeignet	Eher labile Konstruktion, Schnitt von Feinsteinzeug nicht möglich	Nur kleinformartige Wandfliesen trennbar. Gerät weckt falsche Erwartungen	Nur kleinformartige Wandfliesen trennbar. Gerät weckt falsche Erwartungen

Schnitte beurteilt. ⁶ Druckversuch mit Belastung auf den Betätigungshebel, Maximalkraft 500 N. ⁷ Weitere Prüfungen gemäß aktueller Normen bzw. dem Stand der Technik. ⁸ Schnitt nur quer möglich, für Längsschnitt reicht die Tischlänge nicht aus.